Die Schulform Gymnasium und das Jacobson-Gymnasium Seesen

- eine Entscheidungshilfe zur Schulwahl nach der Grundschule -





Schulform Gymnasium

Kurzfilm http://www.jacobson-gymnasium.de/gymnasium-als-weiterfuehrende-schule.html

Grundsätzlich ist keine Schulform besser oder schlechter, sondern nur passgenauer für Ihr Kind.

Sie als Eltern entscheiden über die Schulform, nicht Ihr Kind. Beobachten Sie die Stärken Ihres Sohnes/Ihrer Tochter!

Seien Sie realistisch!

Unterricht "in einer Hand"

Der Unterricht am Gymnasium ist von Beginn an auf den Erwerb des Abiturs ausgerichtet. Das heißt: Die Lehrkräfte, die Ihr Kind im Jg. 5 unterrichten, wissen, welche Anforderungen im Abitur gestellt werden. Sie richten ihren Unterricht inhaltlich und methodisch darauf aus.

Eigenständigkeit der Fächer bis zum Abitur

Die Eigenständigkeit der Fächer Physik, Chemie und Biologie sowie Geschichte, Erdkunde, Religion/Werte und Normen bleibt am Gymnasium grundsätzlich erhalten, da sie möglichweise Abiturfach werden können. Fachspezifische wissenschaftliche Methoden werden eingeübt.

Zwei Fremdsprachen bis einschließlich Jg. 11

In den Jahrgängen 5 bis 11 entfallen von den 30 Wochenstunden allein 12 Stunden Unterricht auf die Sprachen (Deutsch, Englisch und Französisch oder Latein). Der Erwerb der zweiten Fremdsprache ist ein gymnasiales Kennzeichen und stellt insbesondere für Kinder, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, eine zusätzliche Herausforderung dar.

Die Stundentafel für die nds. Gymnasien und weitere Informationen zur Schulform finden Sie hier.



Ist die Schulform Gymnasium geeignet für mein Kind?

Vertrauen Sie der **Beratung von Grundschullehrkräften**, die Ihr Kind über vier Schuljahre hinweg unterrichtet haben.

Die Lehrkräfte kennen Ihr Kind in Lern- und Leistungssituationen, daher ist die Beratung in der Regel sehr **zutreffend** und **aussagekräftig.**

Hier finden Sie eine **Checkliste** zum Ausdrucken: **Reif für das Gymnasium?** http://www.jacobsongymnasium.de/checkliste--gymnasiale-reife.html



Von Vorteil sind:

- gutes Denkvermögen und eine schnelle Auffassungsgabe,
- Konzentrationsfähigkeit über längere Strecken hinweg,
- gute Merkfähigkeit und
- weitgehende Sicherheit in der Rechtschreibung, sicherer sprachlicher Ausdruck.

Der Unterrichtsschwerpunkt liegt im Anforderungsbereich II + III.

- Das heißt, erworbenes Wissen soll nicht nur wiedergegeben werden (Anforderungsbereich I),
- sondern auf neue Zusammenhänge übertragen und angewendet (Anforderungsbereich II)
- sowie eingeordnet und geprüft/bewertet werden (Anforderungsbereich III).

Warum das Jacobson-Gymnasium?





Ein paar Worte über uns

1801 von Israel Jacobson - ursprünglich als Industrie- und Ackerbauschule gegründet

heute: neusprachliches, allgemeinbildendes Gymnasium mit drei Profilen in der Sek II

Sprachenfolge:

Erste Fremdsprache: Englisch ab Jg. 5

Französisch/ Latein ab Jg. 6 Spanisch ab Jg. 11

Teil des Schulzentrums in der St. Annenstraße, Schulträger: Landkreis Goslar, Mitglied im **Kooperationsverbund Begabtenförderung.**

Unserer Schülerinnen und Schüler kommen in der Regel aus 7 Grundschulen:

GS am Schildberg Seesen, GS Jahnstraße Seesen, GS Münchehof, GS Rhüden, Kurt-Klay-Schule Lutter, GS Bornum, GS Bockenem

Unsere Schule ist ein überschaubares System...

mit ca. 600 **Schülerinnen** und Schülern, **60 Lehrkräften**, davon z.Zt. **6 Lehramtsanwärter/innen**, und in der Regel **drei Parallelklassen** pro Jahrgang, die nach Kl. 8 neu gemischt werden.

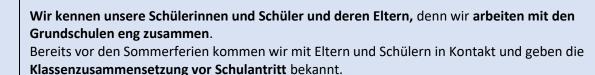
Wir haben außerdem ein geschultes Beratungs- und Unterstützungsteam es besteht aus

- einer Schulsozialarbeiterin
- einer Beratungslehrkraft
- einem Mobbing-Interventionsteam
- Schülerinnen und Schülern als Teenscouts und Streitschlichter /-innen
- dem schuleigenen Sanitätsdienst.

Unsere Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer sind **Lions-Quest** (Lebenskompetenz- und Präventionskonzept) geschult.

Wir pflegen seit vielen Jahren mit verschiedensten Partnern zuverlässige Kooperationen.





Wir nehmen uns Zeit und führen in den Jahrgängen 5 und 7 den **Sprechtag im Lehrerteam** durch. Daneben bieten wir individuelle Elterngespräche sowie Lehrersprechstunden an.

Die digitale Kommunikation über den Schulserver IServ ermöglicht es den Lehrkräften, mit allen Schülerinnen und Schülern auch zu Hause in Kontakt zu treten/zu bleiben.

Alle Schüler/-innen haben einen Mailaccount und können (im Bedarfsfall) im Messenger mit ihren Lehrkräften in Kontakt aufnehmen.

Für Fall des Distanzlernens steht ein Aufgabentool zur Verfügung.

Die Schule verfügt über ein abgestimmtes Konzept zum Distanzlernen.

Unsere Lernangebote gehen über den Unterricht hinaus Im Fall von Unterstützungsbedarf aber auch im Fall besonderer Interessen und Begabungen □ Im Fall besonderer Interessen und Begabungen

Unterstützung und Profilierung

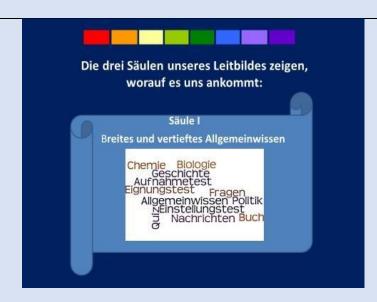
Wir ermitteln möglichen Unterstützungsbedarf durch Lernausganstests (Jg. 5) und bieten Unterstützungskurse in den Fächern Deutsch (LRS/DAZ), Englisch und Mathematik (Jg. 5 und 6) an und stellen die Schwimmfähigkeit unserer Schüler/innen durch Schwimmunterricht sicher (Schwimmbad gegenüber).

Profilierungsmöglichkeiten

Wir halten Profilierungsmöglichkeiten für starke und interessierte Schüler/innen bereit

- z. B. durch ein naturwissenschaftliches Neigungsangebot (zwei Std. am Nachmittag) Jg. 8-10
- Wir bieten ein **bilinguales Sprachangebot** ab Jg. 6 (AG) und englischsprachigen Unterricht in einem Sachfach ab Jg. 7 an.

Unser Konzept zur Förderung besonderer Begabungen zusammen mit den Verbundschulen finden Sie hier.



Breites und vertieftes Allgemeinwissen

B reites und vertieftes Wissen

I nteresse an Mensch und Welt

L eistungsbereitschaft

D enken und Reflektieren

U ebernahme von Verantwortung

N eues ausprobieren

G esellschaft mitgestalten

unterstützt durch ein vielfältiges **Fahrten- und Austauschangebot**: Klassen- und Studien-, Erlebnis-, Sportfahrten, internationale Konferenzen sowie Austausche mit den Niederlanden, Finnland, Polen und Frankreich.



Optimale Entwicklung der Persönlichkeit

Wir unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler dabei, ihre Stärken zu entdecken und auszubauen, z.B. durch

- das Modul Lernen lernen (Jg. 5)
- die Wahl verschiedenster Arbeitsgemeinschaften: Theater, Film, Sprachen, PC, Sport...
- Präventionsbausteine (Sucht, Gewalt, Medien)

sowie mit Hilfe eines gestaffelten Berufsorientierungskonzepts:

http://www.jacobson-gymnasium.de/berufsorientierung-.html

- mit Workshops, Trainings, Eignungstests
- Besuch von Messen sowie Universität(en), z. B. Ostfalia Wf, Uni Clausthal, Göttingen
- Möglichkeit der Einzelberatung seitens der Bundesagentur für Arbeit innerhalb der Schule...



Weitere Informationen auf unserer Homepage

www.jacobson-gymnasium.de

sowie bei unserem Schulträger - Landkreis Goslar -

auf den Bildungskompass-Seiten